



Ortsgemeinschaft Gallbrunn

Wandertag 2022 - Rätselralley



Die Querflöte



Die **Querflöte** ist ein **Holzblasinstrument**. Das kann doch nicht sein, oder? Doch. Früher wurde dieses Instrument aus Holz gefertigt, heute besteht sie meist aus einer Metall-Legierung oder aus Silber.

Die Querflöte besteht aus drei Teilen, die getrennt werden können. Vorne befindet sich das **Mundstück**, am **Mittelteil** findet man verschiedene Klappen, die wiederum Löcher verschließen und andere öffnen, so dass Töne erzeugt werden können. Und am hinteren Teil der Flöte, dem sogenannten "**Fuss**", finden sich noch einige kleine Klappen, die mit dem kleinen Finger der rechten Hand betätigt werden.

Die Querflöte hat ihren Namen aus der Spielhaltung bekommen – sie wird in Querrichtung zum Mund gehalten.

In China war sie bereits um 900 v. Chr. bekannt. Im europäischen Raum wurde sie anfangs als **Militärflöte** eingesetzt. Der deutsche Flötenbauer Theobald Boehm schuf um 1832 die heute am weitesten verbreitete Querflötenform.

Sie ist entweder aus Holz oder Metall und hat mindestens **13 Tonlöcher**. Ihr Tonumfang reicht über drei Oktaven (eine Oktave geht über 8 Töne), beginnend mit dem eingestrichenen C.

Was hast du dir gemerkt?

Wie viele Teile hat die Querflöte?

Woher bekam die Querflöte ihren Namen?

Wie viele Tonlöcher gibt es?



Scanne mich & höre dir an wie die Querflöte klingt!





Ortsgemeinschaft Gallbrunn

Wandertag 2022 - Rätselralley



Das Saxophon



Das Saxophon ist ein Blasinstrument aus Metall, das vom Instrumentenbauer Adolphe Sax ursprünglich für das französische Militär gebaut wurde. Der Ton entsteht durch ein **schwingendes Holzblatt**. Deswegen zählt das Saxophon zu den **Holzbläsern**, obwohl es ein Metallgehäuse hat.

Es ähnelt im Klang der Klarinette und hielt seinen Triumphmarsch durch das Aufkommen des Jazz. Kaum ein Jazzensemble kommt heute ohne dieses Instrument aus.

Es gibt verschiedene Arten von Saxophonen – vom **Alt-Saxophon** über das **Tenorsaxophon** oder das **Sopransaxophon**. Sie unterscheiden sich in ihren Tonlagen.

Was hast du dir gemerkt?

Warum zählt das Saxophon zu den Holzblasinstrumenten?

Kannst Du verschiedene Saxophonarten aufzählen?



Scanne mich & höre dir an wie das Saxophon klingt!





Ortsgemeinschaft Gallbrunn

Wandertag 2022 - Rätselralley



Die Klarinette



Die Klarinette gehört seit Mitte des 18. Jahrhunderts zur Standardbesetzung eines Orchesters.

Entwickelt wurde sie um 1700 aus einem einfachen Hirteninstrument, dem „**Chalumeau**“ (auch „Schalmei“ genannt).

Die Klarinette ist ein schmales **Holzblasinstrument** aus dunklem Holz, Tonlöchern und jede Menge Klappen. Sie hat unten ein trichterförmiges Stück. Gespielt wird das Instrument durch ein Mundstück mit Rohrblatt.

Das bedeutet, ein dünnes, schmales Holzblatt ist mit einer Schraube ans Mundstück befestigt. Bläst man hinein, vibriert es leicht und erzeugt den Ton.

Mit den Fingern schließt man Tonlöcher oder drückt Klappen, sodass man verschiedene Töne spielen kann.

Am häufigsten ist die **B-Klarinette**, aber auch die **Es-Klarinette** und die **Bass-Klarinette** finden in den Orchestern häufig Verwendung.

Was hast du dir gemerkt?

Aus welchem Instrument wurde die Klarinette entwickelt?

Woraus besteht eine Klarinette?

Welche Klarinetten gibt es?



Scanne mich & höre dir an wie die Klarinette klingt!





Ortsgemeinschaft Gallbrunn

Wandertag 2022 - Rätselralley



Die Trompete



Die Trompete wird oft auch als „**Königin der Blechblasinstrumente**“ bezeichnet.

Durch ihren einzigartigen Klang ist sie auch in großen Orchestern gut zu hören und findet in sehr vielen Musikstilen Verwendung.

Von der Blasmusikkapelle über das Symphonieorchester bis hin zum Jazz, wo sie nicht mehr wegzudenken ist, die Trompete spielt eine wesentliche Rolle.

In der Antike spielten die trompetenähnlichen Instrumente eine wichtige Rolle als **Kriegs- und Tempelinstrumente**. Durch die Kreuzzüge kamen sie dann auch nach Europa.

Um 1815 erhielt sie ihre heutige Form. Diese besteht aus einer **zylindrischen Röhre** und **drei Ventilen** zur Rohrverlängerung. Bläst man nun in die Trompete und drückt ein Ventil, so zwingt man dadurch die Luft, einen längeren Weg zu nehmen, der Ton wird tiefer.

Was hast du dir gemerkt?

Wie wird die Trompete noch bezeichnet?

Wie kam die Trompete nach Europa?

Wie sieht die Trompete aus?



Scanne mich & höre dir an wie die Trompete klingt!





Ortsgemeinschaft Gallbrunn

Wandertag 2022 - Rätselralley



Das Flügelhorn



Das Flügelhorn sieht auf den ersten Blick aus wie eine Trompete.

Schaut man allerdings genauer hin, kann man erkennen, dass das Rohr zum Trichter hin immer dicker wird. Das liegt daran, weil das Flügelhorn zur Familie der **Bügelhörner** gehört.

Das Flügelhorn wurde etwa zeitgleich mit der Trompete um 1830 mit Ventilen ausgestattet. Die Tonerzeugung entspricht die eines jeden Blechblasinstrumentes: Mit dem Mund wird **das Mundstück in Schwingungen versetzt** die mit einem Rohr und einem Schalltrichter verstärkt werden.

Das Flügelhorn hat einen **weicheren Klang als die Trompete**.

Was hast du dir gemerkt?

Wie wird die Trompete noch bezeichnet?

Wie kam die Trompete nach Europa?

Wie sieht die Trompete aus?



Scanne mich & höre dir an wie das Flügelhorn klingt!





Ortsgemeinschaft Gallbrunn

Wandertag 2022 - Rätselralley



Die Tuba



Die Tuba ist das tiefste aller Blechblasinstrumente. Ihr Name stammt vom lateinischen „**tubus**“, was so viel wie „Rohr“ bedeutet.

Um 1835 wurde die Tuba in ihrer annähernd heutigen Form erstmals hergestellt.

Die Tuba hat eine weite Mensur (bezeichnet das Verhältnis der Weite zur Länge des Instruments) und **3 bis 5 Ventile**. Beim Spielen wird es senkrecht nach oben gehalten. Die Tuba hat einen sehr **großen Tonumfang, mehr als drei Oktaven**.

Was hast du dir gemerkt?

Was bedeutet „tubus“?

Wie viele Ventile hat die Tuba?



Scanne mich & höre dir an wie die Tuba klingt!





Ortsgemeinschaft Gallbrunn

Wandertag 2022 - Rätselralley



Das Tenorhorn



Das Tenorhorn gehört zur Familie der **Bügelhörner**.

Es ist ein sehr modernes Instrument mit **drei oder vier Ventilen** und wird oft in der Blasmusik als führende Stimme eingesetzt. Es wird mit einem Mundstück gespielt und sein Ton spricht auch in hohen Lagen leicht an und klingt sehr weich. Die Tenorhorn-Stimme wird im Violinschlüssel angegeben.

Gelegentlich wird das Tenorhorn auch als **Bassflügelhorn** bezeichnet

Was hast du dir gemerkt?

Wie viele Ventile hat das Tenorhorn?

Wie wird das Tenorhorn gelegentlich genannt?



Scanne mich & höre dir an wie das Tenorhorn klingt!





Ortsgemeinschaft Gallbrunn

Wandertag 2022 - Rätselralley



Das Horn



Die vermutlich ältesten Blechblasinstrumente sind die Hörner, deren Vorfahren aus **Tierhörnern** hergestellt wurden. Man verwendete sie, um Signale auszustoßen.

Ab 1500 wurden Hörner dann aus flach gewalztem Messingblech hergestellt. Diese Hörner fanden ihren Einsatz bei der **Jagd** oder im **Militär**. Immer noch war es nicht möglich, alle Töne auf diesen Instrumenten zu spielen.

1818 gab es noch einmal eine große Veränderung, da das Horn Ventile erhielt und somit konnte die Tonhöhe durch Fingerdruck verändert werden.

Der Ton eines Horns wird wie bei einer Trompete durch die **Vibration der Lippen** an dem Mundstück erzeugt.

Das moderne Horn hat **drei Ventile**. Das kreisrunde Rohr macht es zum längsten Blasinstrument, da es - würde man es abwickeln und gerade darstellen - um die 3 Meter Länge hätte.

Was hast du dir gemerkt?

Wozu wurden Hörner früher eingesetzt?

Wie entstehen Töne beim Horn?

Wie lange wäre ein Horn, wenn man es abwickeln würde?



Scanne mich & höre dir an wie das Horn klingt!





Ortsgemeinschaft Gallbrunn

Wandertag 2022 - Rätselralley



Das Schlagzeug



Das Schlagzeug besteht aus **mehreren, mit Kunststoffellen bespannten Trommelkesseln sowie Scheiben aus Metall**, die man Becken nennt. Diese stehen auf Metallbeinen, bestimmten Ständern oder sind an Halterungen befestigt, sodass man sie bequem erreichen kann.

Zum Spielen eines Schlagzeugs nimmt man meistens **zwei Stöcke aus Holz** in die Hände und schlägt damit von oben auf die Trommeln und Becken.

Manche Trommeln und Becken sind größer, andere kleiner. Dadurch kommen von ihnen verschieden hohe und tiefe Töne. Mit einem Schlagzeug spielt man aber keine Melodien, sondern den Rhythmus eines Liedes.

Was hast du dir gemerkt?

Woraus besteht ein Schlagzeug?

Was braucht man um ein Schlagzeug zu spielen?



Scanne mich & höre dir an wie das Schlagzeug klingt!





Ortsgemeinschaft Gallbrunn

Wandertag 2022 - Rätselralley



Der Kapellmeister



Ein Kapellmeister oder eine Kapellmeisterin **leitet eine Gruppe von Musikern**. Bei kleinen Gruppen kümmert sich der Kapellmeister um fast alles, wie um die Reisen zu den Orten, an denen man auftritt. Bei großen Gruppen ist der Kapellmeister aber vor allem für die Musik da.

Bei einem Auftritt, wenn man vor Zuschauern spielt, sieht man den Kapellmeister dirigieren.

Beim Dirigieren **zeigt er den Musikern, wann sie anfangen sollen zu spielen**. An seinen Handbewegungen sehen sie auch, wie schnell sie spielen sollen.

Manche Kapellmeister benutzen dabei nur ihre Hände, andere einen dünnen Stock, den Taktstock.

Kapellmeister machen aber noch viel mehr. Sie bereiten die Musikstücke vor und überlegen sich, wie sie genau gespielt werden sollen. Sie proben auch viel mit den Musikern, damit die Musiker gut zusammenspielen.

Was hast du dir gemerkt?

Was ist die Aufgabe des Kapellmeisters?

Was zeigt er/sie beim Dirigieren den Musikern an?